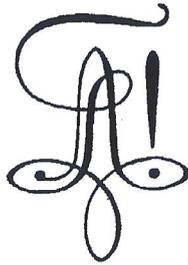


Studentenverbindung



Argovia

Semesterchronik 2015

Unsere EMEM

J. P. Eyer	v/o Gletsch	Maschineningenieur	Stäfa
B. Stickel	v/o Piz	Maschineningenieur	Winterthur
H. Metzner	v/o Schmus	Maschineningenieur	Niederrohrdorf
I. Frei Bosshart	v/o Thea	Chemikerin	Regensdorf
E. Remund	v/o Schwank	Maschineningenieur	Horgen

Argover ehrenhalber

H. Hauser	v/o Hans	Maschineningenieur	Winterthur
-----------	----------	--------------------	------------

Die Chargierten des AHB

Senior	Charles Vogt v/o Scorpio Bruggächerstrasse 2 8617 Mönchaltorf	P Tel. 044 994 95 04 G Tel. 014 994 95 00 charles@vogt-ec.com (P) c.vogt@innotec-ps.com (G)	P Tel. 044 840 11 35
Consenior	Isabelle Frei Bosshart v/o Thea Langfurrenstr. 9 8105 Regensdorf	isabelle.frei@bluewin.ch	
Subsenior	Erich Kaufmann v/o Palü Herrengasse 8 8853 Lachen	P Tel. 055 640 87 53 erichkaufmann@bluewin.ch	
Redaktor	Christian Hangartner v/o Strips Schlattstrasse 36 5304 Eendingen	P Tel. 056 242 16 62 G Tel. 056 266 77 05 chris.hangartner@sunrise.ch	
Homepage	Peter Kim v/o Plexi Höhenweg 14 5417 Untersiggenthal	P Tel. 056 288 24 75 peter.kim@bluewin.ch	

www.argovia1893.ch

AH-Stammtische

Brugg/Baden	Restaurant Gotthard Brugg Stamm: Nach Einladung Obmann: Andreas Kieser v/o Lutz Bifangweg 17, 5200 Brugg	Tel. 056 441 17 94 P Tel. 056 441 53 46 kieser@pop.agri.ch	
Liestal	Restaurant Schützenstube Liestal Stamm: 1. Di im Monat ab 18:00 Uhr Obmann: Kurt Reber v/o Silo Rebenhöheweg 20, 4242 Laufen	Tel. 061 921 08 08 P Tel. 061 761 19 51 kurt_reber@bluewin.ch.	
Ostschweiz	Restaurant Obergass, Winterthur Stamm: 1. Di in ungeraden Monaten Obmann: Hansjörg Walch v/o Bliz Herbstackerstr. 55, 8472 Seuzach	Tel. 052 212 98 28 P Tel. 052 335 22 78 hj.walch@bluewin.ch	
Zentralschweiz	Stamm: Nach Absprache und separaten Einladungen an beliebigen Orten Obmann: Eduard Steiger v/o Sasso Kreuzbuchstrasse 97, 6006 Luzern	P Tel. 041 370 82 03 steiger51@bluewin.ch	
Zürich	Restaurant Vorbahnhof Konradstr. 1 / Zollstr. 2, 8005 Zürich Stamm: 1. Do in geraden Monaten ab 18:30 Uhr Obmann: Toni Heutschi v/o Tramp Mülibachstr. 49, 8805 Richterswil	Tel. 044 272 01 00 P Tel. 044 784 95 67 toni.heutschi@hispeed.ch	

Inhaltsverzeichnis

Unsere EMEM	.....	2
Jahresbericht Argovia 2015	.....	4
Protokoll des AHC/VC vom 18. April 2015	.....	7
Spenderliste	.....	11
Unsere Verstorbenen	.....	12
Anlässe des AHB	Familienanlass.....	14
	Herbstanlass/Farbenschiessen.....	16
	Weihnachtscommers mit Crambambuli.....	18
Stammtische	Brugg/Baden.....	20
	Zentralschweiz.....	21
	Liestal.....	22
	Ostschweiz.....	24
	Zürich.....	26
Diverses	Argovia Nostalgie.....	28
Adressen	Mitglieder des AHB Argovia, Inland.....	30
	Mitglieder des AHB Argovia, Ausland.....	36
	Adressen des Winterthurer Konvents.....	36
	Technica Bernensis, Burgdorf.....	37
	Progressia Biennensis.....	38

Jahresprogramm 2016 des AHB

2. April 2016	AHC/VC	Zürich
12. Juni 2016	Familienanlass	Einsiedeln
8. Juli 2016, 18 Uhr	Nacht der Technik an der ZHAW School of Engineering sowie Frackumzug durch die Altstadt	Winterthur
10. September 2016	Herbstanlass/Farbenschiessen	Gutenswil
26. November 2016	Weihnachtscommers mit Crambambuli	Brugg
8. April 2017	AHC/VC	Luzern

Jahresbericht Argovia 2015

Liebe Argoverinnen und Argover

Ich sitze wiederum vor dem Computer und lasse das vergangene Jahr 2015 Revue passieren. Ich stelle dabei fest, dass die offiziellen Anlässe gut angekommen sind und dass die Beteiligungen als sehr erfreulich zu bezeichnen sind. So macht es Freude, als AHCC Anlässe zu organisieren. Weiter finde ich es sehr erfreulich, dass unsere Anlässe auch von Farbenbrüdern unserer Schwesterverbindungen und von Mitgliedern des Winterthurer Konvents besucht werden. Gerade in unserem Fall, da wir keine Aktivitäten haben, ist diese Durchmischung eine Bereicherung. Ich sehe aus diesem Grund optimistisch in das nächste Jahr und freue mich, schon bald wieder bekannte und auch weniger bekannte Gesichter an unseren Anlässen begrüßen zu können.



Treberwurstessen bei der Progressia in Twann

Der erste Anlass im zurückliegenden Jahr war das Treberwurstessen am 17. Januar 2015, organisiert von der Schwesterverbindung Progressia. Es ist zwar kein offizieller Anlass unseres Jahresprogramms, aber nichts desto trotz Wert, ihn zu besuchen und so die Kontakte über Verbindungsgrenzen hinweg zu pflegen. Dieser Anlass findet regelmässig in Twann statt und ist sicher von besonderer Art. Die Würste werden im Marcdampf gegart. Da wird der Trester gekocht bis der Alkohol sich löst und in die Brennblase aufsteigt. In dieser Blase werden die Würste dem heissen Marcdampf ausgesetzt bis sie lind sind. Das trägt unter anderem zum eigentlichen Geschmack der Würste bei. Für die Teilnehmer, die zum ersten Mal an diesem Treberwurstessen teilgenommen hatten, wurde eine Prozession durch das Dorf hin zur Brennerei organisiert, um die fertigen Würste abzuholen. So konnten die Teilnehmer sehen, wie der Marc gebrannt und die Würste gegart werden. Eine kleine Marcdegustation war dabei auch noch möglich. Das anschliessende Essen geschah in fröhlicher Runde in einer Weinkellerei und nebst einem guten Essen war auch eine gute Stimmung vorhanden. Es waren auch einige Argover (drei) mit dabei und hatten, wie ich das Gefühl hatte, diesen Anlass sehr genossen. Es war eine Gelegenheit, einmal die Westschweiz, zumindest den östlichsten Zipfel, zu besuchen.

Fondue in Brugg

Am 27. Februar 2015 folgte schon der nächste Anlass. In Brugg, im Restaurant Gotthard trafen sich die Teilnehmer des Fonduestamms des Freundschaftsrings. Wir haben so das neue Stammlokal des Stamms Brugg/Baden gleich mit eingeweiht. Auch dieser Anlass wurde von Farbenbrüdern aller drei Schwesterverbindungen besucht. Es war ein gemütlicher Anlass mit verschiedenen Kanti, die mehr oder weniger gut verklungen sind, was natürlich nur an den verschiedenen Interpretationen der jeweiligen Verbindungen gelegen hat. Das Resultat davon war, dass sogar Gäste des Restaurants bereit waren, eine Runde zu spendieren, wenn wir noch einen Kantus darauf legen würden. Das Käsefondue hat scheinbar allen gemundet und wurde als weiteren Schritt zum Wiederaufleben lassen des Freundschaftsrings gewertet. Es hatten insgesamt 20 Personen am Anlass teilgenommen.

AHC/VC in Schönenwerd

Als nächstes stand der AHC/VC auf dem Plan. Am 18. April 2015 haben 21 AHS und 11 Damen den Weg nach Schönenwerd gefunden. Am Morgen besuchten wir das Ballyana, ein Museum rund um die Technik der Schuh- und Bandherstellung. Wir konnten die mechanischen Wunderwerke aus längst vergangenen Zeiten bewundern, welche noch heute mehr oder weniger funktionieren. Da die Maschinen zum grössten Teil rein mechanisch gesteuert werden, ist eine hohe mechanische Präzision gefordert. Nach dem Mittagessen im Hotel Storchen in Schönenwerd widmeten sich die AHS dem Vollconvent und die Damen besichtigten das Schuhmuseum von Bally.

Am AHC/VC gab es nur ein wichtiges Thema, einen Antrag von Piz, der auf den Anträgen von Silo vom Vorjahr aufsetzte. Piz regte an, dass die AH-Stammtische ein gewisses Budget aus der AHB-Kasse zur Verfügung haben sollten, um zum Beispiel an einem Stammanlass im Jahr einen Apéro oder etwas Vergleichbares anbieten zu können. Da ja die Verbindung heute zu einem schönen Teil durch die Stammtische lebt, wurde diesem Antrag stattgegeben. Die Details dazu finden sich im Protokoll des AHC/VC und ich wiederhole hier nicht alle Punkte.

Nachdem die Damen sich von den Schuhen gelöst und die Altherren alle Traktanden abgearbeitet hatten, traf man sich noch zu einem abschliessenden Umtrunk, bevor sich die einen früher und die anderen später auf den Nachhauseweg machten.

Familiananlass

Der Familienanlass fand bei tollem Wetter am Zürichsee statt. Dieser Anlass wurde von Krypton organisiert, also nicht von einem AHCC-Mitglied. Ich erwähne dies, da solche Interventionen durchaus erwünscht sind. Wenn also jemand der Meinung ist, er hätte eine gute Idee für einen Anlass, insbesondere für den Familienanlass, dann soll er sich bei jemandem des AHCC melden, wir freuen uns auf solche Vorstösse. Am 14. Juni 2015 stiegen wir nach einigen einführenden Worten in die Unterwelt hinunter und besuchten das Bergwerk Käpfnach. Hier wurde über lange Jahre (von 1548 bis 1947, mit Unterbrüchen) Kohle (nicht zu verwechseln mit Geld) abgebaut. Mit der Stollenbahn fuhren wir durch die unterirdischen Gänge und besichtigten verschiedene Abbaustellen untertags. Der Führer beschrieb uns die harte Arbeit, welche die Kumpels zu verrichten hatten, in anschaulichen Worten. Es war eine schwere und gefährliche Arbeit. Auch die Gesundheit in der stickigen und staubigen Luft wurde stark gefordert. Im Anschluss an den Rundgang in der Unterwelt von Horgen machten wir uns bei schönem Wetter auf den Weg, dem See entlang zur Halbinsel Au. Dort sollte uns ein Apéro über die Strapazen der Höhlentour und der anschliessenden sportlichen Tätigkeit hinweg helfen. Leider versagte die Organisation an diesem Punkt total. Das Restaurant auf der Halbinsel Au war scheinbar nicht auf unser Kommen eingestellt und auch das Bräteln der mitgebrachten Sachen am Grill wurde uns verwehrt. Krypton machte in Anbetracht der Situation kurzen Prozess und lud uns zu sich nach Hause ein, um dort das Vorhaben des Brätelns noch umzusetzen. So wurden alle in irgendwelche Fahrzeuge verfrachtet und zu Krypton und Quansa nach Hause transportiert. Hier noch einmal herzlichen Dank für diese Lösung. Damit nahm der Tag doch noch einen gemütlichen und geselligen Ausgang.

Herbstanlass und Farbenschieszen

Nach der Sommerzeit stand der Herbstanlass auf dem Programm. Am 19. September 2015 trafen sich 16 Schützen, zum Teil mit Damen, zum traditionellen Farbenschieszen beim Schützenhaus von Gutenswil. Dieses Jahr wurde der Herbstanlass auf zahlreichen Wunsch ohne morgendlichen Anlass durchgeführt. Dafür wäre, wie gewünscht, am späteren Morgen in der Schützenstube ein gemütliches Get-together mit Kaffee und Kuchen vorgesehen gewesen. Leider sind aber fast alle Teilnehmer erst auf den Apéro erschienen. Somit startete der Herbstanlass erst mit dem Apéro und anschliessend mit dem Mittagessen. Nach dem Essen bemühten sich die Schützen und Schützinnen um gute Resultate. Nebst den beiden bisherigen Stichen, Argovia Becher und Glücksstich, wurde dieses Jahr der Nachfolgestich der Muschkanne neu aufgelegt. Mammut hatte sich bereit erklärt, eine neue Kanne zu spenden. Der neue Stich ist zur Erinnerung an Trane gedacht, welcher über viele Jahre hinweg das Farbenschieszen organisiert und durchgeführt hatte. Der neue Stich hat eine Besonderheit, welche dafür sorgen soll, dass nicht nur die besten Schützen die Kanne abräumen können sollten. Jeder Gewinner wird mit einem Handicap belegt, das dafür sorgt, dass beim nächsten Farbenschieszen das Limit für das Gewinnen der Kanne höher gesetzt wird als zuvor. Das Becherwettschieszen wurde wiederum von Mammut gewonnen. Wobei der Becher an den ersten Schützen gegangen ist welcher diesen noch nie erhalten hat, in diesem Fall ging der Becher an Martina Vogt (meine Tochter) als zweite des Schiessens. Am Becherwettschieszen haben 19 Schützen teilgenommen. Im Glücksstich gewann Stephan Baumann (Freund meiner Tochter) die Kanne, mit einem Punkt Differenz zum Durchschnitt. Am Glücksstich haben 15 Schützen teilgenommen. Um die Trane-Kanne haben sich 13 Schützen beworben. Die Kanne wurde von Orcus gewonnen, welcher nun im nächsten Jahr mit einem ersten Handicap starten muss und für ihn somit das Limit höher liegen wird.

Leider wurden zwei von drei Preisen von Nichtargovern gewonnen. Ich hoffe, dass dies die Argover anspornen wird, dies im 2016 zu korrigieren und die ersten Plätze anzustreben. Nichts desto trotz war es ein geselliger Anlass bei dem viele gute Gespräche geführt wurden. Details zu den Plätzen und Teilnehmern kann aus den Ranglisten entnommen werden.

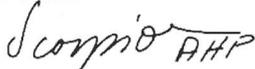
Weihnachtscommers

Am 28. November 2015 fand der Weihnachtscommers im Restaurant Gotthard in Brugg statt. Mit 35 Anmeldungen zum Essen und 25 Teilnehmer am Commers war auch dieser Anlass wieder sehr gut besucht. Besonders erfreulich ist, dass auch an diesem Anlass wieder Farbenbrüder aus befreundeten Verbindungen teilgenommen haben. Es herrschte eine sehr gute Stimmung und auch ein kleines Gedränge am Apéro. Das anschliessende Essen mundete uns gut und wir genossen die Atmosphäre mit den schön dekorierten Tischen. Für den Commers mussten wir die Tischordnung etwas anpassen. Der Platz für den Commers müssen wir in den kommenden Jahren etwas angepasst organisieren. In der Bar des Restaurants wurde parallel zum Commers unseren Damen ein gutes Dessert kredenz. Thea hat sich dieses Jahr für das Brauen des Crambambuli gemeldet. Sie hatte vieles schon im Voraus bereit gemacht und auf diese Weise war das Crambambuli schon sehr frühzeitig bereit. So mussten wir den Commers schneller beenden als eigentlich gedacht, um das Crambambuli frisch geniessen zu können. Dieses Jahr hat Emir die feierlichen Worte und Gedanken zum vergangenen und kommenden Jahr an uns gerichtet. Nach dem Kantus Crambambuli wurde das wiederum herrliche Getränk ausgeschenkt und von den Anwesenden genossen. Wir können jedes Jahr wieder stolz auf unser sehr gutes Rezept für unser Crambambuli sein, das immer hervorragend schmeckt. Die Teilnehmer führten angeregte Gespräche und wünschten sich alles Gute zu den kommenden Feiertagen und zum Jahreswechsel. Mit der Zeit verabschiedeten sich die Ersten, um sich auf den Nachhauseweg zu machen.

Rückblickend war es wieder ein Jahr mit vielen tollen Anlässen und vielen guten Begegnungen. Zum Ausdruck des Dankes und der Würdigung ihrer Arbeit wurde in diesem Jahr auch ein Anlass speziell für die Stammtischobmänner mit ihren Frauen durchgeführt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen die mitgeholfen haben, dass die verschiedenen Anlässe zu Erfolgen wurden bedanken. Dem AHCC danke ich ebenfalls herzlich für die sehr gute und aktive Zusammenarbeit. Auch für das nun schon laufende Jahr wurden wieder Anlässe vorbereitet und sind zum Teil schon gelaufen. Ohne die Mithilfe von den verschiedensten Seiten wäre dies nicht möglich. Ich rufe wiederum all jene auf, welche sich selten oder gar nicht an Anlässen in der Vergangenheit teilgenommen haben, sich doch wieder einmal einen Ruck zu geben und an dem einen oder anderen Anlass teilzunehmen. Es ist jeder immer willkommen, ob er nun oft oder selten an den Anlässen gesehen wird. Gerade die Verbindung bietet diesen Vorteil, dass man einfach immer mit dazu gehört, wenn man einmal der Verbindung beigetreten ist, es lebe die Verbindung.

Vivat, Crescat, Floreat

Euer Senior

A handwritten signature in black ink that reads "Scorpio AHP". The signature is written in a cursive, flowing style.

Charles Vogt v/o Scorpio AHP

Protokoll – Ordentlicher Altherren- und Vollkonvent 2015

18. April 2015 im Hotel Storchen in Schönenwerd

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll AHC/VC 2014
4. Mutationen
5. Jahresberichte AHB und Stammtische (siehe Chronik)
6. 125 Jahre Argovia im Jahr 2018 (Information)
7. Anträge (siehe Beilage zur Einladung)
8. Jahresrechnung 2014 (siehe Beilage zur Einladung)
9. Budget 2015 (siehe Beilage zur Einladung)
10. Wahlen
 - 10.1 Wahl eines Ersatzrevisors
11. Jahresprogramm 2015
 - 11.1 Familienanlass am 14. Juni 2015
 - 11.2 Herbstanlass am 19. Sept. 2015
 - 11.3 Weihnachtscommerz am 28. Nov. 2015 (in Brugg, Rest. Gotthard)
 - 11.4 AHC/VC 2016 am 2. April 2016 in der Region Zürich
12. Freundschaftsring
13. Winterthurer Konvent
14. Diverses

1. Begrüssung

Nach dem Verklingen des Antrittskantus begrüsst das Präsidium Scorpio zuerst die EMEM, den Gast Filou von der Technika Bernensis und die zahlreich erschienenen AHAH. Da es sehr viele (ca. 50) Ab-meldungen gab, werden sie nicht alle einzeln verlesen. Die Einladungen sind termingerecht verschickt worden und ausser dem Antrag von Piz, der der Einladung beilag, sind keine weiteren Anträge eingegangen, auch keine bezüglich der Traktandenliste. Scorpio bedankt sich bei Lutz für die Organisation des Anlasses: Die interessante Führung durch das Ballyana, den Apéro und das Mittagessen im Hotel Storchen in Schönenwerd.

2. Wahl der Stimmzähler

Es sind 19 Stimmberechtigte anwesend, das absolute Mehr beträgt 10 Stimmen. Da Plexi weiterhin als Stimmzähler fungiert und die vorgeschlagenen, weiteren Stimmzähler „sich nicht in der Lage sehen auf mehr als 3 zählen“ zu können, wird Plexi alleine seines Amtes walten.

3. Protokoll AHC/VC 2013

Das Protokoll des letzten VC ist wie immer in der Chronik abgedruckt. Da es dazu keine Fragen gibt, wird das Protokoll einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Mutationen

4.1 Verstorbene

Leider ist auch diesmal von Todesfällen im vergangenen Jahr zu berichten: Es verstarben die Farbenbrüder

Rudolf Kaspar v/o Quer gestorben am 26.04.2014 (Eintritt AHB 1970)

Max Weber v/o Marabu gestorben am 10.06.2014 (Eintritt AHB 1941)

Willi Baer v/o Kubus gestorben am 25.11.2014 (Eintritt AHB 1949)

In einer Schweigeminute wird der von uns gegangenen Farbenbrüder gedacht. Die Nachrufe für Quer und Marabu sind bereits in der Chronik 2014 enthalten.

4.2 Austritte

Folgende Austrittsgesuche sind eingegangen:

Beat Basler v/o Skull: Es halte ihn nichts mehr in der Verbindung, ohne dass er ein getrübtetes Verhältnis zur Verbindung habe.

Ernst Keim v/o Perk: Er sei jetzt 83 Jahre alt, habe sechzig Jahre mitgemacht, das genüge. Zudem habe er zur Verbindung keinen Kontakt mehr, da er seit 1958 in Genf lebe.

Hans Erni v/o Kick: Er sei 84 Jahre alt und habe kein Interesse mehr an der Verbindung.

Die Austritte werden akzeptiert.

5. Jahresberichte AHB und Stammtische (siehe Chronik)

Die Jahresberichte sind ebenfalls in der Chronik 2014 abgedruckt. Die Beteiligung an den Anlässen ist erfreulich gross. Bliz berichtet, dass seine Erinnerungsmails für den Stammtisch jeweils einige Telefongespräche zur Folge hätten.

6. 125 Jahre Argovia im Jahr 2018

Mangels Interesse durch die Schwesterverbindungen ist der für dieses Jahr geplante Ball ins Wasser gefallen. Daher konzentrieren sich Schmus und Troll nun auf den Jubiläumsanlass. Am nächsten VC soll ein Plan vorgestellt werden. Wahrscheinlich findet der Anlass nicht auf der Lenzburg statt, da die Erreichbarkeit für Ältere, die nicht mehr so gut zu Fuss sind, beschwerlich ist. Aus dem Plenum kamen hilfreiche Vorschläge wie ein Sänftendienst und ähnliches. Das Jubiläum soll v.a. ein Anlass für die Argovia sein, doch sollen auch der Freundschaftsring und die Präsidien der Kartellverbindungen eingeladen werden.

7. Anträge

Antrag Piz gemäss Beilage zur Einladung an den VC:

Silo findet das sei ein guter Antrag, da die Verbindung v.a. an den Stammtischen lebt. Dem Antrag wird mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung zugestimmt.

Zum Eventualantrag des AHCC fragt Panda, ob der wirklich nötig sei, bzw. ob da Missbrauch befürchtet werde. Palü erläutert, dass dies eher der Transparenz diene und besser budgetierbar sei. Auch diesem Antrag wird mit grossem Mehr zugestimmt mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen.

8. Jahresrechnung 2014

Palü, unser Subsenior, meldet eine rote Null, jedoch sei die Bilanz sehr solide. Piz als erster Revisor berichtet, dass alles in Ordnung sei und empfiehlt, die Jahresrechnung anzunehmen und dem Subsenior Decharge zu erteilen. Dies geschieht dann auch ohne Gegenstimmen aber mit zwei Enthaltungen. Der Revisorenbericht liegt vor.

9. Budget 2015

Das Budget, das der Einladung an den VC beilag, wird gemäss dem Antrag von Piz (s. Pkt. 7) geändert. Dann wird dem Budget ohne Gegenstimmen, aber mit zwei Enthaltungen zugestimmt.

Bliz erkundigt sich noch, wie weit die Vorschläge gediehen seien, bei den Verwaltungskosten zu sparen, wie z.B. Einladungen an Anlässe nur noch per E-Mail zu versenden. Das AHCC ist dran, die meisten Einladungen werden bereits elektronisch verschickt, ausser an diejenigen, die keine E-Mail haben und die Semesterchronik wird auch weiterhin per Post verschickt werden.

10. Wahlen

Da kein Wahljahr ist und aus dem AHCC keine Rücktritte vorliegen, ist nur der Ersatzrevisor neu zu wählen. Es gibt offenbar AHAH, die bereit wären, in die Bresche zu springen, falls das AHCC mal abgewählt werden sollte. Insbesondere Bliz, Plexi, Silo, Schmus haben sich dahingehend geäussert.

10.1 Ersatzrevisor

Piz scheidet als erster Revisor aus, Ike wird 1. und Krypton 2. Revisor. Als neuer Ersatzrevisor stellt sich Panda zur Verfügung und wird per Akklamation gewählt.

11. Jahresprogramm 2015

14. Juni 2015: Familienanlass

wird durch Krypton organisiert

19. September 2015: Herbstanlass

Im Zürcher Oberland (Uster, Gutenswil), organisiert durch Scorpio.

28. November 2015: Weihnachtscommerz in Brugg, Rest. Gotthard

Das neue Lokal liegt ideal in der Nähe des Bahnhofes und wir sind v.a. dort sehr willkommen.

2. April 2016 AHC/VC 2016 in der Region Zürich

Zum Jahresprogramm gibt es keine Diskussion und es wird einstimmig angenommen.

12. Freundschaftsring

Im vergangenen Jahr gab es wenige gemeinsame Sitzungen. Jedoch war der Fonduestamm gut besucht und sehr gelungen. Einige Argover haben auch das Treberwurstessen in Twann besucht. Der nächste Fonduestamm wird Anfang 2016 in Biel oder Burgdorf stattfinden.

13. Winterthurer Konvent

Der Konvent funktioniert einigermaßen. Die Anlässe werden von Argovern nur mässig besucht, sie sind auch eher für Aktive gedacht. Unsere Anlässe werden auf der Homepage angekündigt, aber nicht im Jahresprogramm, da dort nur die Anlässe von aktiven Verbindungen aufgeführt werden. Der Stamm im Frühling ist manchmal etwas chaotisch und es wird kräftig getrunken, aber ohne dass nachher Radau gemacht wird.

14. Diverses

Bremgartenkartell: Es wird demnächst ein Mail verschickt mit der Einladung für das Bremgartentreffen am 27.-28.Juni 2015, da die Argovia nun offiziell eingeladen ist. Es gibt einen Festumzug und einen Festcommerz mit Ansprache des Stadtpräsidenten.

Argovia-Archiv: Zurzeit befindet sich unser Archiv in einem nicht isolierten Estrich in einem älteren Gebäude von Quers Firma und wird von Quers Bruder Rolf verwaltet. Das Archiv ist schwer zugänglich, personell wie baulich (Erreichbarkeit von Rolf, schmales Treppenhaus, kein Lift). Es scheint, als ob das Gebäude wohl in absehbarer Zeit abgebrochen werden wird. Daher sollte das Archiv möglichst bald geräumt werden. Wichtig ist auch, dass zuerst eine Triage gemacht wird: Was kann liquidiert werden, was weiter gegeben und was soll im Archiv bleiben. Auch muss ein neuer Raum gesucht werden. Es soll eine Kommission gebildet werden, die das an die Hand nimmt, ein Konzept erarbeitet und dieses dann auch durchzieht, am besten bis zum nächsten VC. Bliz, Panda, Piz, Plexi und Silo stellen sich zur Verfügung und Plexi übernimmt die Federführung.

Winterthurer Stamm: Bliz erläutert, dass am 5. Mai der 30. Stamm und das 5-jährige Jubiläum gefeiert wird im Kesselhaus auf dem ehemaligen Sulzer-Areal (Teilnehmerzahl auf ca. 12 beschränkt).

Argovia-Wein: Für verschiedene Anlässe wird Wein benötigt. Bisher wurde Tegerfelder verwendet, den Scorpio einzeln besorgt hat. Wir hätten nun die Möglichkeit, Mandacher zu beziehen, den wir mit eigenen Etiketten versehen könnten. Silo schlägt vor, die Aufgabe der Kommission zu erweitern. Scorpio wird eine Degustation für Interessierte organisieren.

Technika Bernensis: Filou überbringt die Grüsse der Schwesterverbindung und bedankt sich für das Gastrecht. Die Probleme sind in Burgdorf in etwa gleich. Auch sie haben keine Aktiven mehr, aber eine grössere Rechnung wegen ihrem Eigenheim. Für den Ball wäre es wichtig, sich schon vorher kennenzulernen. Scorpio sagt, dass diese Möglichkeit durch gegenseitige Besuche an den offiziellen Anlässen besteht.

ZAHW: Piz meldet, dass der langjährige Rektor Bruno Widmer am 25. März 2015 gestorben sei.

Ike bedankt sich bei den Chargierten, der Kommission und allen, die sich für die Verbindung einsetzen, für die geleistete Arbeit.

Nachdem schon zwischen den einzelnen Traktanden diverse Lieblingskanten gesungen wurden, erklingt nun der Schlusskantus mit dem der diesjährige VC abgeschlossen wird.

Die Protokollführerin:

I. Frei Boshart

Isabelle Frei v/o Thea, Consenior

Spenderliste 2015 der Argovia

(Spenden bis 31.12.2015 berücksichtigt)

Liebe Argover

erfreulich, die vielen Spender !

Angst Rolf	v/o Pic	Kim Peter	v/o Plexi
Baur Pius	v/o Krypton	Kull Friedrich	v/o Repco
Cattini Roland	v/o Panda	Kurzbein Peter	v/o Orcus
Eyer Jean-Pierre	v/o Gletsch	Menzer Silvio	v/o Big Ben
Fischer Bernhard	v/o Rumba	Metzner Helmut	v/o Schmus
Fischer Toni	v/o Kooki	Morf Rudolf	v/o Bass
Frei Bosshart Isabelle	v/o Thea	Naef Edy	v/o Kodak
Gietz Hanspeter	v/o Slalom	Reber Kurt	v/o Silo
Giger Hans	v/o Turbo	Schaffner Jürg	v/o Joule
Gottet Hans-Jürgen	v/o Mammut	Schevelik Csaba	v/o Öcsi
Hangartner Christian	v/o Strips	Schwendimann Erwin	v/o Largo
Hauser Hans	v/o Hans	Steiger Eduard	v/o Sasso
Heutschi Toni	v/o Tramp	Sturzenegger Alfred	v/o Bodan
Kägi Theo	v/o Schmus	Unold Hansrudolf	v/o Ike
Kappeler Felix	v/o Schappi	Vogt Charles	v/o Scorpio
Kaufmann Erich	v/o Palü	Walch Hansjörg	v/o Bliz
Kieser Andreas	v/o Lutz		

Ein dreifach Hoch den edlen Spendern – herzlichen Dank !

Ueli Keller v/o Topas

Chemiker

24. Juni 1951 – April 2015

Eintritt in den AHB 1975



Im Mai 2015 erreichte mich die Nachricht, dass unser Farbenbruder Ueli Keller v/o Topas verschieden sei. Nachdem auch seine zweite Ehe am Scheitern war, ist er freiwillig aus dem Leben geschieden. Das Bild im Nachruf hat er drei Monate vor seinem Ableben seinen beiden Kindern geschickt mit der Bemerkung: "Man weiss ja nie, was passiert..."

Ich habe mit Topas von 1971 bis 1974 die Chemieabteilung am Technikum Winterthur absolviert. Der Aargauer Topas trat schon bald mit Miro, Hallux und Suff der Argovia bei, ich folgte etwas später. Wir hatten eine sehr lebhaftes Aktivitas und äusserst honorige Stämme. Für den Ausklang mit der unvergesslichen Gulaschsuppe im Restaurant Rigi trafen sich jeweils viele der Winterthurer Verbindungen.

Nach dem Tech ergriff Topas den Lehrerberuf, ohne Lehrerpapent konnte er allerdings nur an Privatschulen unterrichten.

Seine erste Stelle fand er in Kandersteg. Danach zog er mit Lis weiter nach Bad Ragaz, wo er im Nachbarsdorf Vilters bis 1980 im Internat Sonnenberg unterrichtete. 1980 heirateten die beiden und zogen im selben Jahr wieder ins Bernbiet, da Topas am damaligen Humboldtium in Bern eine Lehrerstelle antreten konnte. 1983 kam ihre Tochter Irene zur Welt und 1985 Matthias. 1987 zog die Familie ins Elternhaus von Lis nach Biel, bis sich ihre Wege 2002 trennten. Topas blieb seinem Arbeitgeber bis zu seinem Tod treu; als Lehrer, Rektor und später, nach der Übernahme des „Humberts“ durch die Feusi, in der Geschäftsleitung.

Als ich in der Chronik anfangs der 2000er Jahre seine Adressänderung las, versuchte ich ihn vergeblich per E-Mail zu kontaktieren, ich erhielt keine Antwort. Ich konnte ja nicht wissen, dass er sich von seiner Familie getrennt hatte.

Mit Topas in Israel

In den Sommerferien 1972 bereisten wir gemeinsam Israel, dies war für beide die erste grosse Auslandsreise. Nur wenige Tage nach einem Anschlag japanischer Terroristen auf den Flughafen von Tel Aviv kamen auch wir dort an. Entsprechend waren die Sicherheitsvorkehrungen: Auf einem Nebenrollfeld bestiegen Sicherheitsleute das Flugzeug und kontrollierten einige Pässe, danach mussten wir in einen Bus umsteigen. Nachdem auch das Gepäck ausgeladen war, mussten wir einzeln unser Gepäck identifizieren, danach hiess es wieder warten, bis alle durch waren, erst abschliessend wurden wir zur Abfertigungshalle gefahren, wo wir unser Gepäck in Empfang nehmen durften und dies alles zwischen etwa 1 und 3 Uhr in der Früh. Danach verlief unsere Rundreise ohne weitere Schwierigkeiten.

Meist übernachteten wir in Jugendherbergen oder in Kibbuzim. Als wir in Haifa keine Unterkunft fanden, rollten wir unsere Schlafsäcke kurzerhand unter Bäumen bei einer Wohnsiedlung aus. Doch schon bald weckte uns ein stetig näher kommendes Rascheln. Was konnte das nur sein? Doch Topas war ausgerüstet, im Lichtkegel seiner Taschenlampe erkannten wir eine Schildkröte, die des Weges kam.

In Nazareth schrieben wir einige Ansichtskarten. Topas machte es sich einfach und beendete alle Karten mit dem gleichen Satz: Viele Grüsse aus dem Abendland! Als dann alle geschrieben waren, merkte er, dass wir im Morgenland waren. Zum Glück waren die Marken noch nicht aufgeklebt. Auf unserer Rundreise fuhren wir auch mit dem Bus auf die Golanhöhen, dieser setzte uns hinter dem Militärposten mitten in der zerstörten Stadt Kuneitra ab; so nahe der kriegerischen Auseinandersetzungen waren wir noch nie. Auf dem Retourweg passierten wir den Militärposten am Stadteingang, die Soldaten waren über unser Erscheinen ziemlich erstaunt. „No pictures, no pictures“, war ihre einzige Bemerkung. Ein absolutes Muss am Toten Meer ist der Sonnenaufgang auf der ehemaligen Festung Massada. Bereits um etwa 3 Uhr morgens setzte Aufbruchsstimmung in der Jugendherberge ein, auch wir machten uns mit gefüllten Feldflaschen auf den Weg. So spektakulär war der Sonnenaufgang aber nicht, über das kaum geniessbare Wasser aus der Feldflasche waren wir jedoch mehr als froh.

Obwohl wir vor der Reise nichts gemeinsam unternahmen, verliefen diese Ferien problemlos ohne jegliche Unstimmigkeiten. Das war und ist für mich nicht selbstverständlich. Topas, es waren schöne, erlebnisreiche und unvergessliche Ferien.

Tschüss Topas, ich hoffe, du hast den Frieden gefunden.

Lis Keller und Markus Arnold v/o Pfiff

Weiter ist verstorben

Robert Studer v/o Takt

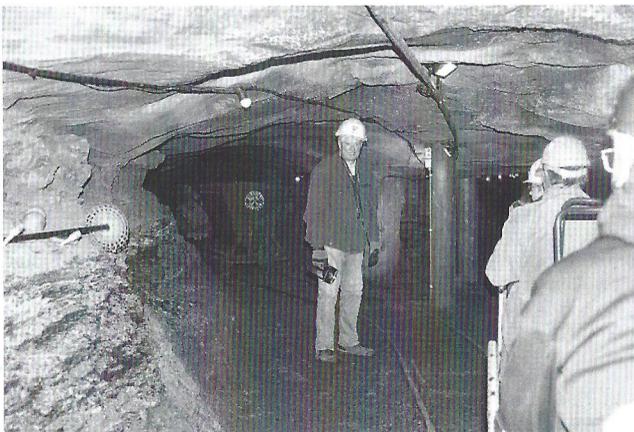
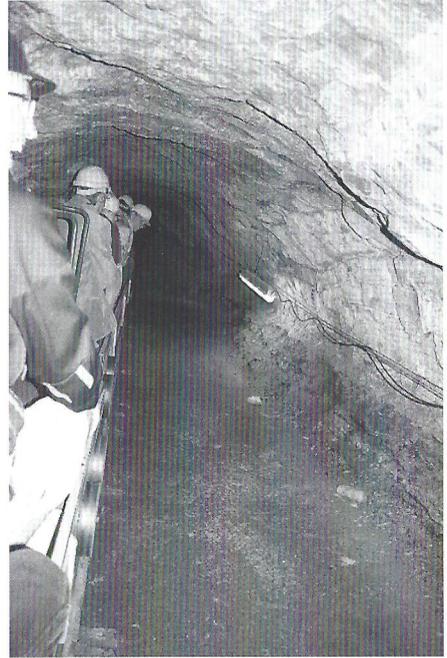
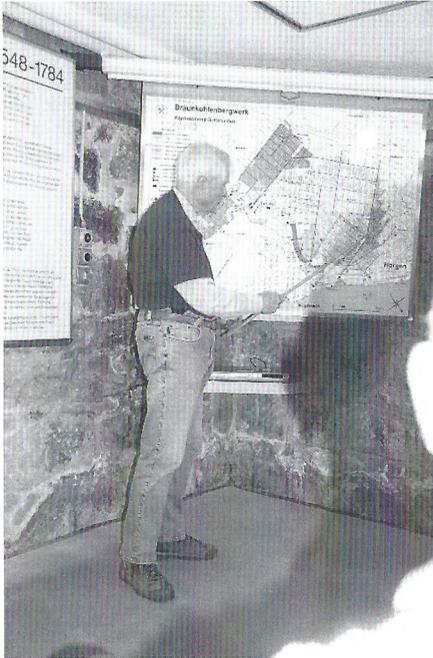
Maschineningenieur

21. Juli 1928 - 15. November 2015

Eintritt in den AHB 1953

Familienanlass vom 14. Juni 2015: Bergwerkmuseum in Käpfnach bei Horgen

Am 14. Juni traf sich eine kleine aber dafür äusserst potente Schar von Argovern mit Gästen vor dem Bergwerkmuseum in Käpfnach bei Horgen. Ein starker Wetterumbruch war angekündigt, nachdem es vorher für lange Zeit sehr schönes Sommerwetter gewesen war. Dies hat wohl viele davon abgehalten sich für den Anlass anzumelden. Das starke Gewitter kam dann zum Glück erst am späten Nachmittag, sodass der ganze Anlass bei sonnigem Wetter stattfinden konnte.



Unter kundiger Führung wurden wir in die Geschichte dieses relativ unbekanntes Kohlebergwerks am linken Zürichseeufer eingeführt. Kohle war jedoch nur in kleinen Mengen und in bescheidener Qualität vorhanden. Die Nachfrage war jedoch in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und später während des Zweiten Weltkrieges offenbar so gross, dass es sich lohnte, eine ungefähr 50 cm dicke Kohleschicht in mühsamster Handarbeit in liegender Stellung abzubauen. Mit der restaurierten

Bergwerksbahn durften wir anschliessend ca. 400m tief in den Berg hineinfahren und uns vom breit gefächerten Stollensystem selber ein Bild machen.

Tief beeindruckt spazierten wir anschliessend dem Zürichsee entlang zur Halbinsel Au, wo wir im Schatten der alten Bäume einen Apéro genossen. Es war geplant und mit dem Wirt auch so abgesprochen, dass er für uns den grossen Gartengrill einheizen würde, damit jeder die selbst mitgebrachten Grilladen hätte zubereiten können. Als sich Krypton während des Aperó danach erkundigte, wusste plötzlich niemand mehr etwas davon. Ein Missverständnis müsse dies sein, sei dies doch feuerpolizeilich schon längst nicht mehr erlaubt, unter den Bäumen zu grillieren.



Quansa hatte daraufhin spontan die kleine Schar zu sich nach Hause auf den Balkon in Horgen eingeladen, wo sich dann jeder doch noch die mitgebrachten Köstlichkeiten zubereiten konnte. Bei Kaffee und munteren Gesprächen liessen wir den am Schluss doch noch glimpflich abgelaufenen Anlass ausklingen.

Herbstanlass und 73. Farbenschiessen am 19. September 2015 in Gutenswil

Der ausführliche Bericht über das Farbenschiessen ist im Jahresbericht des Seniors nachzulesen. Das Becherwettschiessen wurde von Mammut gewonnen. Da er den Becher jedoch schon einmal erhalten hat, ging dieser an den nächstbesten Schützen bzw. Schützin, Martina Vogt, die ihren Vater (unser hohes P Scorpio) deutlich geschlagen hat.

Rangliste Becher - Wettschiessen

Name	v/o	Punkte	A5	Rang	Gabe
Gottet Hans-Jürgen	Mammut	43	25	1	
Vogt Martina	Martina	41	21	2	Becher
Kurzbein Peter	Orcus	40	22	3	
Hunkeler Alex	Alex	40	22	4	
Steiger Eduard	Sasso	38	21	5	
Vogt Florian	Florian	38	21	6	
Gottet Alexander	Alexander	36	21	7	
Reinecke Joachim	Achim	35	19	8	
Baumann Stefan	Stephan	35	18	9	
Vogt Charles	Scorpio	35	17	10	
Baur Silas	Silas	34	22	11	
Antic Bojan	Bojan	34	17	12	
Hunkeler Dietrich	Kuschlo	34	16	13	
Baur Pius	Krypton	33	19	14	
Frech Patricia	Quansa	32	16	15	
Filipov Daniel	Daniel	25	10	16	
Birrer Philipp	LUZ	21	8	17	
Baur Tobias	Tobias	15	9	18	
Bussmann Michael	Michael	11	5	19	
Anzahl Teilnehmer		19			

Die Trane-Kanne wurde von Orcus gewonnen, welcher nun im nächsten Jahr mit einem ersten Handicap starten muss.

Beim Glücksstich schlug die Familie nochmals zu. Sieger wurde Martinas Freund Stephan Baumann mit einem Punkt Differenz zum Durchschnitt.

Rangliste Trane-Kanne

Name	v/o	Punkte	Tiefschuss	Rang	Gabe
Kurzbein Peter	Orcus	357	95	1	
Hunkeler Alex	Alex	335	94	2	
Gottet Alexander	Alexander	324	97	3	
Vogt Charles	Scorpio	323	91	4	
Hunkeler Dietrich	Kuschlo	322	89	5	
Gottet Hans-Jürgen	Mammut	319	96	6	
Vogt Martina	Martina	319	98	7	
Baur Pius	Krypton	287	84	8	
Steiger Eduard	Sasso	274	81	9	
Baumann Stefan	Stephan	265	87	10	
Birrer Philipp	LUZ	236	68	11	
Baur Silas	Silas	209	72	12	
Stickel Irene	Fatima	255	96	13	
Baur Tobias	Tobias	186	66	14	
Anzahl Teilnehmer		13			

Rangliste Glücksstich

Name	v/o	Punkte	Mittelwert	Differenz	Rang
Baumann Stefan	Stephan	351	350	1	1
Hunkeler Alex	Alex	339	350	11	2
Baur Pius	Krypton	362	350	12	3
Hunkeler Dietrich	Kuschlo	363	350	13	4
Vogt Charles	Scorpio	334	350	16	5
Steiger Eduard	Sasso	333	350	17	6
Baur Tobias	Tobias	332	350	18	7
Kurzbein Peter	Orcus	371	350	21	8
Gottet Alexander	Alexander	377	350	27	9
Birrer Philipp	LUZ	322	350	28	10
Gottet Hans-Jürgen	Mammut	392	350	42	11
Vogt Martina	Martina	412	350	62	12
Reinecke Joachim	Achim	418	350	68	13
Baur Silas	Silas	273	350	77	14
Frech Patricia	Quansa	270	350	80	15
Anzahl Teilnehmer		17			

Charles Vogt v/o Scorpio

Weihnachtscommerz und Crambambuli 2015

Premiere im Restaurant Gotthard in Brugg am 28. November 2015



In bester Stimmung freuten sich die Argover und Gäste auf das Nachtessen.





Gute Laune im Stall beim Commerc



Pitsch von der Argovia und
Prim von der Fortuna mit
höchster Konzentration
bei ihrer musikalischen
Darbietung.

Stammtisch Brugg / Baden

Stammtischbericht 2015

Der Stammtisch ist auferstanden! Nachdem unser altes Stammlokal in Wettingen den Betrieb Ende des letzten Jahres einstellte, mussten wir ein neues Lokal suchen. Mit dem Restaurant Gotthard in Brugg wurde ein würdiges Stammlokal gefunden, welches alle Bedürfnisse der Stammtischbesucher abdeckt:

- Genügend Platz
- Genügend Bier
- Gutes Essen
- Ein verständnisvolles Wirtepaar

Im Laufe des Jahres konnten wir uns an vier Stammtischanlässen von den oben genannten Qualitäten überzeugen: im März, im Juni, im September und als Krönung an der obligaten Metzgete im November. Obwohl dies nicht im Standard-Programm des Restaurants enthalten ist konnten uns die Wirtsleute mit allem, was zu einer Metzgete gehört, verwöhnen. Und dies wurde mit einem Grossaufmarsch von insgesamt 29 (!) Farbenbrüder mit Anhang belohnt.



Ich danke allen Stammtischbesuchern für die gemütlichen Stunden und den Wirtsleuten für die Gastfreundschaft. Ich freue mich auf möglichst viele Besucher im nächsten Jahr.

Folgende vier Anlässe sind jeweils am Mittwoch geplant:

- 9. März 2016
- 8. Juni 2016
- 14. September 2016
- 2. November 2016.

Der Stammtischobmann
A. Kieser v/o Lutz

Stammtisch Zentralschweiz

Jahresbericht 2015

Wir trafen uns zu insgesamt fünf „regulären“ Stammtisch-Runden im März, Juni, August, Oktober und Dezember.

Einmal mehr war die von Ike organisierte, wunderschöne Wanderung der Jahreshöhepunkt. Unter kundiger Führung von Palü erstiegen wir mit Hilfe von Thea's Kraftriegeln die Muttseehütte im hintersten Glarnerland, im Gebiet der Kraftwerke Linth-Limmern. Palü erklärte uns auch kompetent die ganze Kraftwerksanlage inklusive der im Bau befindlichen Erweiterungen. Die Muttsee-Staumauer auf 2500 müM mit mehr als 1 km Länge ist fertiggestellt und es beginnen die Rückbauarbeiten und die Renaturierungen. Die umliegenden Berge waren leider wolkenverhangen. Es wurde spürbar kälter und feuchter. Dafür begegneten wir in nächster Nähe zwei Rudeln Steinböcken mit über zwanzig Tieren und einer grossen Gruppe Gemsen. In der Muttseehütte genossen wir Speis und Trank und stropften uns durch den Kantusprügel.



Vor der Muttseehütte im Schnee, v.l. Ike, Emir, Sasso, Mutz, Prometheus, Palü

Am folgenden Morgen – entgegen aller Vorhersagen – wunderschönes Wetter, die Sonne leuchtete auf alle Gipfel und alles war weiss überzuckert von Pulverschnee! Nach dem Frühstück und dem Besuch der Aussichtsplattform nahmen wir mit der nötigen Vorsicht den Rückweg in Angriff und erreichten um die Mittagszeit die Seilbahn, welche uns zur Tierfehd hinunter-

führte. Mit einem erstklassiges Mittagessen in Netstal und dem Besuch bei Chocolat Läderach in Bilten krönten wir den gelungenen Ausflug.

In alter Treue trifft sich der harte und sehr zuverlässige Innerschweizer-Kern (Ike, Mutz, Prometheus, Tank und Sasso), auch Thea und Emir sind immer dabei, meistens auch mit Joule. Zu den sehr gern gesehenen Besuchern gehören immer öfter auch Piz, Plexi, Palü, Lutz, Keck und Schmus mit Bienchen.

Nach wie vor steht die gemütliche Geselligkeit an erster Stelle. Das traditionelle Anstossen mit jeder neuen Blume übertönt das laute Geschwätz der Touristengruppen aus Fernost und das Gemurmel der übrigen Gäste.

Natürlich sind alle Argover jederzeit an unserem Stammtisch herzlich willkommen. Wir treffen uns auf spezielle Einladung in unregelmässigen Abständen meistens im Restaurant Rathaus Brauerei in Luzern. Für Auskünfte über Ort und Termine stehe ich gerne zur Verfügung.

Der Stammtischobmann

Eduard Steiger v/o Sasso

Stammtisch Liestal

Jahresbericht 2015

Die Ungewissheit, ob unser Stammlokal „Schützenstube“ in Liestal weiterhin bestehen bleibt, hat den Anfang unseres Jahres geprägt. Der Grund waren Konkursmeldungen in der Presse und dies, ohne dass wir mehr wussten. Aber zum Glück wurde offensichtlich eine Lösung für das Problem gefunden und wir können unseren Stammtisch im Lokal behalten. Wir brauchen ja nicht viel Platz und wir fühlen uns an dem Tisch, welcher für uns immer reserviert ist sehr wohl. Das Essen ist gut – die Karte wechselt zu den Jahreszeiten – aber es hat auch die beliebten Evergreens, wenn man das Saisonale nicht haben will.

Unser kleiner Kreis wurde dieses Jahr mit dem Besuch von Thea und Emir im Sommer freudig erweitert. Thea war ja lange Jahre Teil des Stammtisches und ein Wiedersehen wurde von allen genossen.

Dank den vier Nordwest-Stämmen zusammen mit den Schwesterverbindungen Progressia Bienensis und Technika Bernensis, sind die 3 welche in Liestal stattfinden, jeweils mit mehr Teilnehmern gesegnet und dies ist sehr erfreulich. Auch die anderen Stammtische kämpfen mit den schwindenden Mitgliedern – so sind die gemeinsamen Anlässe eine schöne Bereicherung



Der letzte gemeinsame Anlass ist das Crambambuli, wo wir gemeinsam das Jahr ausklingen lassen. Dieses Jahr haben sich doch 7 Couleurbrüder in der schön dekorierten Probststube getroffen – ein feines Abendessen und tolle Gespräche waren ein würdiger Abschluss des 2015.

Gerne laden wir weitere Gäste an unseren Stammtisch ein, am ersten Dienstag im Monat bei uns im Restaurant Schützenstube in Liestal vorbeizukommen und das gute Essen zu geniessen und an die angeregten Gespräche beizutragen! Mit der Bahn ist es auch Auswärtigen ein Leichtes schnell und sicher anzukommen und auch wieder nach Hause zu kommen. Das Lokal ist in 5-10 Minuten vom Bahnhof gut erreichbar

Der Stammtischobmann

Kurt Reber v/o Silo

Stammtisch-Kalender Struktur 2016 (ab 18:00)

Monat	Art	Ort
Januar	Fonduestamm (14.01.2016)	Rest. Steinbock, Basel
Februar	1. Di Stamm (02.02.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (04.02.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
März	1. Di Stamm (01.03.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (03.03.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
April	1. Di Northwest-Stamm (05.04.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
Mai	1. Di Stamm (03.05.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (06.05.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
Juni	1. Di Stamm (07.06.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (03.06.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
Juli	1. Di Stamm (05.07.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (07.07.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
August	1. Di Stamm (02.08.2016)	Fällt aus - Sommerferien
	1. Do Stamm (04.08.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
September	1. Di Northwest-Stamm (06.09.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
Oktober	1. Di Stamm (04.10.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (06.10.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
November	1. Di Stamm (01.11.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal
	1. Do Stamm (03.11.2016)	Rest. Flügelrad, Basel
Dezember	1. Di Crambambuli mit Northwest-Stamm (06.12.2016)	Rest. Schützenstube, Liestal

Stammtisch Ostschweiz

Jahresbericht 2015

Das Jahr 2015 hat eigentlich keine Besonderheiten gehabt. Für die Ausnahme, die die Regel bestätigt, hat unser Jubiläumstamm gesorgt.

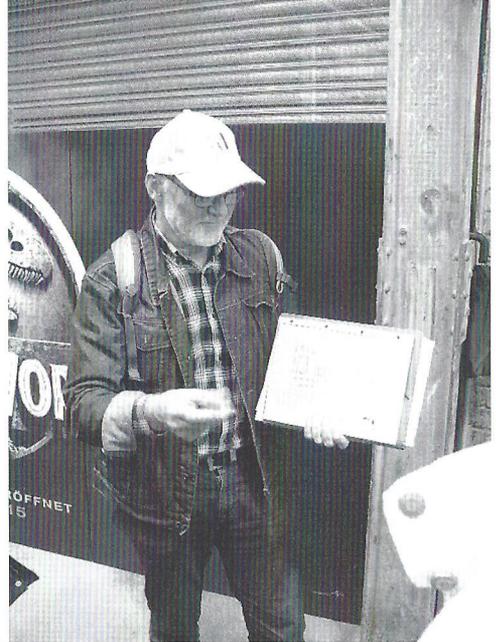
Es war sicher das herausragende Ereignis im vergangenen Jahr. Eine interessante Zahlenspielerei hat noch einen zusätzlichen Effekt beigesteuert. Es war:

- Der 30. Stamm
- Im 5. Stammlebensjahr
- Am 5. 5. 2015

Zu diesem Anlass hat Sticker v/o Piz eine Führung durch das ehemalige Sulzerareal organisiert und durchgeführt. Es war interessant und spannend zu hören und zu sehen, was aus diesem Areal geworden ist und noch weiter werden wird. Für Architekturinteressierte wird es ein besonderer Leckerbissen sein diese Entwicklung weiter zu verfolgen.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank lieber Piz.

Der Ausblick ins 2016 ergibt wieder Möglichkeiten zu einigen interessanten Begegnungen und Gesprächen an den vorgesehenen Stammtreffen.



Mit dem Stammlokal Restaurant Obergass in der Winterthurer Altstadt haben wir nach einer kleinen Odyssee am Ende doch einen guten Treffer gelandet.



Jubiläumstamm vom 5.5.2015, v.l.n.r.: Kooki, Salto, Bliz, Hans, Largo, Knall, Orcus und Piz



Neujahrsapéro am 5.1.2016, v.l.n.r.: Kooki, Salto, Largo, Hans und Bliz

Allen Stammbesuchern danke ich für Ihren Beitrag zum Stammtischleben.

Euer Stammtischobmann

H.J. Walch v/o Bliz

Stammtisch Zürich

Jahresbericht 2015

Im 2015 trafen wir uns insgesamt viermal an unserem Stammtisch im Restaurant Vorderbahnhof. Zwei weitere Anlässe hatten wir im August und im Dezember.



Auf unserem August-Stamm (Sonnenuntergangsfahrt auf dem Zürichsee) waren wir leider (ohne Elektra) nur 15 Personen. Diese Teilnehmer wurden jedoch mit dem schönsten Wetter seit Jahren belohnt. Die Elektra war mit ihrer Münchner Freundschaftsverbinding Genia auf einer Couleurfahrt durch die Alpen der Innerschweiz

Der Jahresabschluss wurde im Restaurant Obergass in Winterthur; zusammen mit den Altherren des Stammtisches Ostschweiz, gefeiert.

Piz hat uns wieder einen schönen Anlass organisiert.

Ich danke allen treuen Stammesbesuchern für ihr Mitmachen und rufe die andern auf, auch einmal hereinzuschauen. Wir sind ja über den ÖV so gut erreichbar (gleich neben dem HB Zürich).

Für die Agenda die nächsten Stammtischdaten:

4. Februar, 7. April, 2. Juni,
4. August (Schiffahrt) , 6.
Oktober und 1. Dezember
(Chlausstamm) .

Immer am ersten Donnerstag des Monats. Immer am ersten Donnerstag des Monats



Der Stammtischobmann
Toni Heutschi v/o Tramp

Argovia Nostalgie

Jürg Schaffner v/o Joule hat uns einige Bilder aus der Gründungszeit der Argovia Brugg-Windisch zugestellt. Gerne drucken wir diese in der Chronik ab, herzlichen Dank!



Möros und Hecht amtierten als P beim Start der Argovia in Windisch, im Bild Möros



1967 Stiftungsfest in Schinznach-Bad: vorne Hecht

1967 Stiftungsfest in Schinznach-Bad



von links Altherr der Argovia, Industrieller von Brugg, wohl Hr Rüetschi, Gemeindeammann von Windisch (Bernhard Lauenburg) Stadtmann Brugg (Dr Eugen Rohr), Altherr der Argovia, mit Damen



Schluck, erstes eigenes P der HTL Windisch

Weitere Beiträge und Bilder sind stets willkommen.

Christian Hangartner v/o Strips, Redaktor

Adressenverzeichnis des AHB Argovia, Stand 31.12.2015

1. Inland

Abed-Werner Nathalie, Im Gassacher 16, 8307 Effretikon, geolyne@sunrise.ch	Ora	1993 W
Anderegg John, Ingenieur, Oberlangenhard, 8486 Rikon	Mungo	1949 W
Angst Rolf, Architekt, Bünstenstrasse 20, 6060 Sarnen, angstr@bluewin.ch	Pic	1956 W
Arnold Markus, Chemiker, Seebelstrasse 8, 8422 Pfungen, mcarold@bluewin.ch	Pfiff	1975 W
Bader Heinz, Chemiker, Moosackerweg 9, 4148 Pfeffingen, heinz.bader@pharma.novartis.com	Hotschi	1970 W
Balmer Jörg, Maschineningenieur, Dorfstrasse 6, 5225 Bözberg jui.balmer@bluewin.ch	Pascha	1969 B
Baur Pius, Chemiker, Waidlistrasse 12, 8810 Horgen examba@hispeed.ch	Krypton	1984 W
Berchtold Markus J., Chemiker, Loonstrasse 31 5452 Oberrohrdorf berchtoldconsul@dplanet.ch	Proton	1970 W
Bernath Felix, Brüelgasse 6, 8311 Brütten / ZH, felix_bernath@hotmail.com	Loup	1982 W
Biber Jürg, Maschineningenieur, Gotthelfstrasse 9c, 8472 Seuzach, P: jbiber@dplanet.ch, G: juerg.biber@mgb.ch	Salto	1967 W
Birri Iwan, Maschineningenieur, Wasserfluhweg 14, 5000 Aarau	Zar	1969 B
Blattner Hans-Ruedi, Tiefbauingenieur, Ihegi 5, 5032 Rohr	Keck	1970 B
Bolliger Hugo, Elektroingenieur, Espistrasse 35, 5425 Schneisingen, hubo@bluewin.ch	Speedy	1980 W
Bosshart Walter, Organisationsberater, Poststrasse 13, 8105 Watt, walter@bosshartconsulting.ch	Emir	1970 B
Bross-Walch Nadja, Chemikerin, Raubbühlstrasse 44, 8600 Dübendorf	Smash	1992 W
Büchler Alfred, Elektroingenieur, Loorenrain 34, 8053 Zürich, buechlerfam@bluewin.ch	Citrus	1977 W
Burg Jürg, Frohburgstrasse 4, 4654 Lostorf	Aero	1989 B
Cattini Roland, Elektroingenieur, Rikonerstrasse 21, 8307 Effretikon, cattini@gmx.ch	Panda	1988 W
Conrad Markus, Maschineningenieur, Matiel 97E, 7243 Pany / GR mconrad@bluewin.ch	Snow	1973 B
Dietiker Markus, Elektroingenieur, Obergütschstr. 4, 6038 Honau, markus.dietiker@datazug.ch	Mutz	1969 B
Dober Paul, Maschineningenieur, Obermatten 10, 8735 Rüeterswil pj.dober@unitone.ch	Yard	1964 W
Erismann Ruinell, Maschineningenieur, Weberweg 1, 8620 Wetzikon	Tasso	1957 W
Erni Hans, Elektroingenieur, Guggenbühlstr. 22, 8304 Wallisellen ha.erni@bluewin.ch	Kick	1959 W
Eyer Jean-Pierre, Maschineningenieur, Weinhaldenstrasse 5, 8712 Stäfa, eyer-meier@bluewin.ch	Gletsch	1969 B

Fischer Bernhard, Maschineningenieur, Dorngasse 45, 8967 Widen	Rumba	1956 W
Fischer Hans, Direktor, Dr.sc.nat.ETH, Rietstrasse 55, 8444 Henggart ZH, contact@fischer-pbl.ch	Bond	1972 B
Fischer Toni, Tiefbauingenieur, Schwalbenweg 31 d, 8405 Winterthur, t.e.fischer@bluewin.ch	Kooki	1971 W
Frei Urs, Chemiker, Kindergartenweg 913, 5707 Seengen urs.frei@bluewin.ch	Smog	1980 W
Frei Bosshart Isabelle, Chemikerin, Langfurrenstr. 9, 8105 Regensdorf, isabelle.frei@bluewin.ch	Thea	1976 W
Frischknecht Hanspeter, Ingenieur, Heidigrabenweg 5, 4323 Wallbach, hanspeter.frischknecht@bluewin.ch	Polo	1966 W
Frischknecht Alfred, Maschineningenieur, Bot da Crest da Tschevers, 7404 Feldis/Veulden, fri-feldis@bluewin.ch	Fock	1955 W
Frommer Heiner, Physiker, Martels 13, 7247 Saas im Prättigau, heinerfrommer@gmx.ch	Gauss	1969 B
Gebhard Hansruedi, Maschineningenieur, Sandhübelweg 8, 5103 Möriken, harugebhard@bluewin.ch	Hit	1973 B
Gietz Hanspeter, Maschineningenieur, Büelstr. 15a, 9200 Gossau SG, hpgietz@swissonline.ch	Slalom	1959 W
Giger Hans, Strandweg 8, 6374 Buochs	Turbo	1938 W
Gottet Hans-Jürgen, Maschineningenieur, Montagne du Droit 170, 2610 Mont-Crosin, h.gottet@bluewin.ch	Mammut	1982 W
Grütter André, Tannenweg 49, 4310 Reinfelden	Mu	1977 B
Grütter Markus, Architekt, Huunenweg 528, 5242 Birr	Geoff	1979 B
Gübeli Rolf, Elektroingenieur, Lindenackerstr. 17, 8545 Rickenbach, rolf.guebeli@swissonline.ch	Styx	1980 W
Gubler Rudolf, Maschineningenieur, Brämenhalde 6, 8816 Hirzel	Flight	1965 W
Güdel Kurt, Elektroingenieur, Dennigkofenweg 69, 3073 Gümliigen BE	Pfus	1955 W
Haller Bruno, Maschineningenieur, Rebbergweg 17, 4450 Sissach, P:hallerb@bluewin.ch G:hallerb@sld.ch	Kick	1974 B
Hangartner Christian, Elektroingenieur, Schlattstr. 36, 5304 Endingen, P: chris.hangartner@sunrise.ch, G: christian.hangartner@axpo.com	Strips	1978 W
Hänny Urs, Tiefbauingenieur, Grubstr. 4, 5300 Turgi, u.e.haenny@bluewin.ch	Kanu	1971 B
Hasler Werner, Chemiker, Hinterlindenweg 29, 4153 Reinach, werner.hasler@intergga.ch	Fats	1965 W
Hauser Hans, Maschineningenieur, Endlikerstr. 90/13, 8400 Winterthur, khhauser@hispeed.ch	Hans	1989 W
Heller Bernhard, Maschineningenieur, Obere Weid 8, 4125 Riehen	Schliff	1961 W
Heutschi Toni, Maschineningenieur, Mülibachstr. 49, 8805 Richterswil, toni.heutschi@hispeed.ch	Tramp	1973 B
Hilfiker Paul, Maschineningenieur, Kirchtalstrasse 21, 5703 Seon	Strolch	1960 W
Hofmann Peter, Tiefbauingenieur, Waldheim 5, 5028 Ueken	Bück	1976 B
Honegger Jörg, Maschineningenieur, Rütistrasse 28, 5400 Baden	Largo	1981 B
Honegger Rudolf, Elektroingenieur, Sonnenhof 16, 8808 Pfäffikon SZ, rudolf.honegger@hispeed.ch	Pronto	1982 B

Ingold Hans, Tiefbauingenieur, Hegi 469, 4625 Oberbuchsiten	Spross	1972 B
Isotton Walter, Elektroingenieur, Rebenweg 26 d, 8610 Uster	Topolino	1977 W
Jeggli Peter, Galgenbuck 9, 5306 Tegerfelden, peter.jeggli@swissonline.ch	Gnau	1991 B
Kägi Theo, Maschineningenieur, Sunnehaldeweg 4, 8636 Wald, theo.kaegi@bluewin.ch	Schmus	1960 W
Kappeler Felix, Tiefbauingenieur, Höhenweg 7, 5432 Neuenhof	Schappi	1971 B
Kaufmann Erich, Elektroingenieur, Herrengasse 8, 8853 Lachen, erich.kaufmann@nok.ch	Palü	1975 B
Kaufmann Herbert, Wirtschaftsingenieur, Luzernerstrasse 92, 6333 Hünenberg See, herbert.kaufmann@sunrise.ch	Prometheus	1977 B
Keller Fritz, Elektroingenieur, Alpenstrasse 12, 4515 Oberdorf, fritz.keller@swissonline.ch	Chlapf	1965 W
Keller Urs, Ingenieur, Rebmoosweg 35 M, 5200 Brugg; urskeller5200@bluewin.ch	Arcus	1972 B
Kieser Andreas, Elektroingenieur, Bifangweg 17, 5200 Brugg, kieser@pop.agri.ch	Lutz	1975 B
Kim Peter, Maschineningenieur, Höhenweg 14, 5417 Untersiggenthal, peter.kim@bluewin.ch	Plexi	1973 B
Knoblauch Urs, Tiefbauingenieur, Zopfweg 4, 5722 Gränichen, knoblauch@widmerbau.ch	Ulk	1979 B
Kräher Willy, Architekt, Langwiesstr.24, 8500 Frauenfeld	Argus	1958 W
Kramer Ulrich, Maschineningenieur, Av. C.-F. Ramuz 49, 1009 Pully	Jimmy	1959 W
Kull Friedrich, Maschineningenieur, Grossackerweg 344, 5042 Hirschtal, f.kull@bluewin.ch	Reppo	1973 B
Kurzbein Peter, Maschineningenieur, Fimmelsberg 20, 8514 Bissegg kuriba@vtxmail.ch	Orcus	1971 W
Lerf Karl, Maschineningenieur, Tösstalstrasse 256, 8405 Winterthur karl.lerf@gmx.ch	Sprint	1969 B
Liechti-Steingruber Willy, Chemiker, Neumühlestr. 33, 8580 Amriswil, liewi@bluewin.ch	Suff	1976 W
Marugg Fredy, Bahnhofstrasse 36, 8600 Dübendorf, fredy.marugg@glattnet.ch	Goldie	2001 W
Mästinger Hans, Tiefbauingenieur, Iifang 2, 8598 Bottighofen, maestinger.hans@bluewin.ch	Flirt	1959 W
Matter Markus, Elektroingenieur, Wiesenstrasse 7, 5742 Kölliken; markus.matter@saq-qualicon.ch	Sec	1985 B
May Hans, Chemiker, Moosweg 64, 3324 Hindelbank	Maat	1969 W
Meier Urs, Vogelacherstr. 27, 8166 Niederweningen	Sonny	1990 B
Meier Werner, Chemiker, Seidenhausweg 8, 8708 Männedorf	Cyan	1951 W
Menzer Silvio, Elektroingenieur, Hörnlistr. 26, 8108 Dällikon, silvio.menzer@gmx.net	Big Ben	1988 W
Metzner Helmut, Maschineningenieur, Gartenweg 10, 5443 Niederrohrdorf, metzner@bluewin.ch	Schmus	1973 B

Morf Rudolf, Maschineningenieur, Chemin du Châno 19, 1802 Corseaux, rudolf.morf@bluewin.ch	Bass	1957 W
Naef Edy, Maschineningenieur, Hohfurristr.6, 8172 Niederglatt, laav@bluewin.ch	Kodak	1962 W
Neidhart Peter, Elektroingenieur, Dorfstr. 62b, 5417 Untersiggenthal, p.neidhart@vzbz.ch	Pitsch	1978 W
Oeschger Ruedi, Maschineningenieur, Wydlerweg 25, 8047 Zürich	Schluck	1969 B
Peter Rolf, Architekt, Chalet Regina, 6125 Menzberg, info@hotel- menzberg.ch	If	1979 B
Peter Willy, Maschineningenieur, Delphinweg 3, 5616 Meisteschwanden peter.willy@bluewin.ch	Swing	1975 B
Petermann Reto, Weinberg 4, 6234 Triengen, petermann@ps-eng.ch	Luv	1986 W
Plüss Alain, Elektroingenieur, Dänikerstrasse 5, 4653 Obergösgen alain@pluess.org	Samba	1982 B
Rauber Hansruedi, Maschineningenieur, Haldenweg 247, 4333 Münchwilen	Sprung	1969 B
Reber Kurt, Chemiker, Rebenhöheweg 20, 4242 Laufen, kurt_reber@bluewin.ch.	Silo	1980 W
Reichlin Hansjörg, Maschineningenieur, Postfach 2250, 8401 Winterthur, hansjoerg.reichlin@zurich.ch	Rabulan	1985 W
Relstab Werner, Chemiker, Althörnlistrasse 30, 8496 Steg werner@relstab.ch	Doc	1966 W
Remund Erwin, Maschineningenieur, Lindenstrasse 1, 8810 Horgen	Schwank	1946 W
Robmann Jakob, Maschineningenieur, Im Zwinggarten 4a, 8600 Dübendorf	Turbo	1962 W
Rohrbach Kurt, Maschineningenieur, Sonnenrainweg 10, 8824 Schönenberg, kurt-rohrbach@bluewin.ch	King	1964 W
Rosenberger Jacques, Architekt, Schulhausstr. 40a, 8002 Zürich	Mutz	1949 W
Roth Richard, Architekt, Neulegiweg 2, 3088 Rüeggisberg, ri.roth@outlook.com	Skiff	1978 B
Roth Hansruedi, Architekt, Neufeldstr. 10, 9533 Kirchberg, roth@rothwyss.ch	Hinkel	1976 B
Rutishauser Hans-Peter, Elektroingenieur, Gottliebestr. 6, 8274 Tägerwilten, hanspeter.rutishauser@bluewin.ch	Cis	1964 W
Rütti René, Maschineningenieur, Beatenbergstrasse 132, 3800 Unterseen, ruetti@datacomm.ch	Rhythmo	1985 W
Ryf Daniel, Elektroingenieur, Dorfstr. 63, 5430 Wettingen, daniel_ryf@bluewin.ch	Gobi	1990 W
Schäfer Werner, Maschineningenieur, Hubstr.28, 8307 Tagelswangen, wschaefer@gmx.ch	Set	1964 W
Schaffner Traugott, Masch.-Ing. / Sicherheitsingenieur, Juraweg 17, 5603 Staufen, tr_schaffner@hotmail.com	Musch	1969 B
Schaffner Jürg, Elektroingenieur, Chrümble 13, 5623 Boswil, jurscha@sunrise.ch	Joule	1970 B

Schaffner Reto, Rebbergstrasse 9, 8104 Weiningen, reto.schaffner@hispeed.ch	Knutsch	1997 W
Schättin Urs, Maschineningenieur, Im Schachenhof 35, 8906 Bonstetten, urs.schaettin@kuma.ch	Para	1994 W
Schaub Fritz, Ingenieur, Deckerhübel 1, 5213 Villnachern	Kubus	1962 W
Schäuble Peter, Pilot, Zelglistr.15, 8453 Alten, peter.schaeuble@gmx.ch	Cumulus	1976 W
Schefer Axel, Chemiker, Rosenbordstr. 14, 8867 Niederurnen	Spund	1978 W
Schevelik Csaba, Tiefbauingenieur, Schwertstr.4, 5400 Baden, csaba.schevelik@bluewin.ch	Öcsi	1972 B
Schmid Roland, Elektroingenieur, Unterm Aspalter 13, 5106 Veltheim, schmid@yetnet.ch	Sherry	1983 B
Schöni Theo, Tiefbauingenieur, Blumenweg 33, 4600 Olten	Negro	1981 B
Schumacher Ulrich, Maschineningenieur, Mauritiusring 29, 6023 Rothenburg	Tank	1970 B
Schumacher Thomas, Neubruchstr. 17, 8406 Winterthur, tschumacher@swissonline.ch	Calimero	1995 W
Schütz Rolf, Bühnen 11, 4556 Aeschi	Acro	1985 B
Schwendimann Erwin, Architekt, Bettenstr. 32, 8400 Winterthur, erwin.schwendimann@gmx.ch	Largo	1959 W
Siegenthaler Hanspeter, Chemiker, Kirschbaumweg 42, 4103 Bottmingen	Sulfo	1973 W
Siegrist Otto, Ingenieur, Alte Landstrasse 49a, 8803 Rüsclikon	Dozent	1948 W
Sigg Hans, Maschineningenieur, Rebbergstr. 13, 8967 Widen	Hirsch	1946 W
Sprenger Paul, Parkweg 20, 4144 Arlesheim, sprengerpartner@dplanet.ch	Nestro	1972 B
Spring Urs, Chemiker, Mittlere Haltenstr. 5, 3625 Heiligenschwendi	Qualm	1970 W
Stauber Siegfried, Maschineningenieur, Hüttenkopfstr. 32, 8051 Zürich, clino@gmx.ch	Yaps	1960 W
Stauffer Jörg, Bauingenieur, Sandplattenstr. 376, 4814 Bottenwil	Sax	1970 B
Stauffer Georges, Bauingenieur, Eggehölzliweg 8, 5105 Auenstein, g.stauffer@bluewin.ch	Pfiff	1971 B
Steiger Eduard, Elektroingenieur, Kreuzbuchstr. 97, 6006 Luzern, steiger51@bluewin.ch	Sasso	1975 B
Stickel Bernhard, Maschineningenieur, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, b.stickel@bluewin.ch	Piz	1973 B
Stillhard Otmar, Elektroingenieur, Ofenbachstr. 14, 8266 Steckborn, sti@stillhard-ms.ch	Radix	1976 W
Strahm Christian, Maschineningenieur, Wolfackerweg 4, 8280 Kreuzlingen, ch.strahm@strahmtec.ch	Brutus	1973 B
Strehler Willi, Chemiker, Herblingerstrasse 114, 8207 Schaffhausen	Pan	1951 W
Strub Heinz, Tiefbauing., Beim Kreuz 12, 6262 Langnau b. Reiden LU	Steve	1977 B
Sturzenegger Alfred, Maschineningenieur, Rebenstr. 29, 9320 Arbon	Bodan	1953 W
Sutter Silvio, Ingenieur, St.Niklausengasse 9, 6010 Kriens	Kiel	1957 W

Tobler Fritz, Bauingenieur, Seltisbergstr.37, 4410 Liestal	Schild	1954 W
Unold Hansrudolf, Architekt, Chlewigenmatt 1, 6055 Alpnach Dorf, hansrudolf.unold@hispeed.ch	Ike	1973 B
Vogt Charles, Bruggächerstrasse 2, 8617 Mönchaltorf c.vogt@innotec-ps.com	Scorpio	1983 B
von Arb Roland, Maschineningenieur, Langholzstrasse 42 A, 6333 Hünenberg See, r.vonarb@kvt-fastening.com	Apoll	1979 B
Walch Hansjörg, Maschineningenieur, Herbstackerstr. 55, 8472 Seuzach, hj.walch@bluewin.ch	Bliz	1967 W
Waldvogel Urs, Tiefbauingenieur, In der Dorfmat 1, 4132 Muttenz, urs_waldvogel@huntsman.com	Sprint	1975 B
Wanzenried Urs, Architekt, Thomas-Bornhauserstrasse 3, 8570 Weinfelden; u.wanzenried@bluewin.ch	Knall	1958 W
Weber Robert, Architekt, Sihlhaldenstr.1, 8803 Rüschiikon	Drall	1953 W
Werder Ueli, Informatik-Ingenieur, Harzermatt 6, 5610 Wohlen, u.werder@pop.agri.ch	Byte	1984 B
Widmer Robert, Maschineningenieur, Iltisstr. 7, 5212 Hausen, robwidmer@bluewin.ch	Pit	1969 B
Wyler Walter, Chemiker, Pilatusstr. 2, 5033 Buchs, walter.wyler@bluewin.ch	Seven	1976 W
Zehnder Marcus, Maschineningenieur, Steinernstr. 2 a, 8913 Ottenbach, marcus.zehnder@bluewin.ch	Kubus	1979 W
Zraggen Hansruedi, Tiefbauingenieur, Kirchtalstr. 43, 5703 Seon h.zraggen@sro.ch	Troll	1975 B
Zuber Armin, Ingenieur, Sonnenhofstr. 5, 8182 Hochfelden a.zuber@sunrise.ch	Kik	1963 W
Zweifel Bruno, Dreiwiesenstrasse 75, 8044 Zürich	Dods	1976 B
Zwyssig Karl, Chemiker, Stationsstr. 55c, 8424 Embrach	Biber	1973 W

Weiterhin mit der Argovia verbunden

Bünter-Wagner Hedy, Nägelistrasse 19, 6370 Stans	(Strubel)
Fischer Joeke, Chalofe 254, 5054 Moosleerau	(Trane)
Hoch Cathy, Landstrasse 13, 8472 Seuzach, c.hoch@bluewin.ch	(Möros)
Huber Herta, Langackerstr.178, 8704 Herrliberg	(Heck)
Kasper Annelise, Tulpenweg 4, 5036 Oberentfelden	(Quer)
Zellweger Judith, Mülibachstrasse 13, 8805 Richterswil	(Stratos)

2. Ausland

Andrea Martin, Ingenieur, 38 Meadowlake Circle South, Lake Placid, Florida 33875 – 7077, USA, andreapiz@aol.com	Piz	1961 W
Börner Willy, Maschineningenieur, PO Box 130, Shaw Island, WA 98286, USA	Bongo	1969 W
Buchser Stefan, Maschineningenieur, Salta 2748, 4oA, 1636 Olivos, Prov. de, Argentina	Zamba	1982 W
Crawford Andrea D., Projects Operation Manager, 45 Turner Drive, Middletown, NY 10941-2047, USA, Andrea.crawford@piller.com	Dulcinea	1987 W
Eckert Rene A., 80NE 94th Street, Miami Shores, FL 33138	Curry	1969 W
Egli Urs, Maschineningenieur, In den Winklen 4, 79713 Bad Säckingen, D, urs.egli@t-online.de	Baron	1959 W
Graf Rudolf, Ingenieur, 34 William Road, 2210 Riverwood, N.S.W, Australia	Zech	1970 B
Kehrli Jean Paul, Chemiker, Privada San Antonio 410, Chipilo, Puebla, C.P. 74325, jeanpaulkehrli@gmail.com	Toro	1975 W
Maurer Rolf, Chemiker, 92 Chemin du Mont Owl's Head Mansonville, Potton, Quebec, Canada J0E1X0	Photon	1969 W
Scheidegger Rudolf, Chemiker, Am Kreuzfelsen 11, 79875 Dachsberg octopus@mednosbro.ch	Miro	1975 W
Spreiter Hans, Tiefbauingenieur, Aparcado 2964, Managua, Nicaragua	Strick	1959 W
Vonhuben Peter, Ingenieur, 26, Welfare Avenue, 2209 Beverly Hills, N.S.W, Australia	Brig	1969 B

Adressänderungen

Liebe Argover

Stimmt eure Adresse im Verzeichnis? Die Chargierten (siehe Seite 2) nehmen Informationen und Adressänderungen gerne entgegen.

Adressen des Winterthurer Konvents

Homepage	www.winterthurerkonvent.ch
Präsident	Jan Mendelin v/o Quadros (Kyburgia)
Quästor	Stefan Tscherrfinger v/o Ca\$ino (OZ! Oekonomia Zürich) Hagenholzstrasse 70, 8050 Zürich E-Mail: casino@oekonomia.ch Tel. P: 079 745 46 48
Aktuar	Andreas Schurter v/o Ajax (Kyburgia) Wolfzangenstrasse 6a, 8413 Neftenbach Tel. P: 052 301 05 85 E-Mail: ahp@kyburgia.com
Beisitzer	Philipp Birrer v/o LUZ (Titania) E-Mail: LUZ@titania.ch
Beisitzerin	Nicole Gerber v/o Aqua (OZ! Oekonomia Zürich)

Adressen und Stammtische der Technica Bernensis, Burgdorf

AHP	Hügli Christoph v/o TENOR, Weissensteinstrasse 11, 3400 Burgdorf Telefon G 034 445 68 14 e-mail: chuegli@bluewin.ch www.technicabernensis.ch
Aarau	Vorsitzender: Raymond Hungerbühler v/o VENTURA, Ackerstrasse 9, 4800 Zofingen P 062 751 39 28 Mail: hungerbuehlerag@bluewin.ch Stammlokal: gemäss Einladung Zusammenkünfte: gemäss Jahresprogramm
Basel	Vorsitzender: Sinzig Peter v/o Video, Nelkenring 2, 4416 Bubendorf P 061 931 36 71 Mail: peter.sinzig@bluewin.ch Stammlokal: Rest. Flügelrad (Centralbahnpassage) Zusammenkünfte: jeden 1. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr
Bern	Vorsitzender: Bernard Oppeliger v/o TSCHIPPISI, Längenbühlstr. 50, 3302 Moosseedorf Telefon P 031 859 16 65; Mail: bernard.opp@dplanet.ch Stammlokal: Carnotzet, Tscharnerstr. 37, 3007 Bern Zusammenkünfte: Stamm gemäss Einladung
Burgdorf	Vorsitzender: Burn Jürg v/o Averell, Hohengasse 41, 3400 Burgdorf G 034 422 44 44 Mail: j.burn@bluemail.ch Stammlokal: Rest. Schützenhaus, Burgdorf Zusammenkünfte: jeden 1. Dienstag im Monat um 20 Uhr
Luzern	Vorsitzender: Hess Markus v/o Cluny, Don-Bosco-Str., 6215 Beromünster P 041 930 23 50 Mail: fikret.markus@bluewin.ch Stammlokal: Hotel De La Paix, Museggstr. 2, Luzern Zusammenkünfte: jeden Donnerstag ab 20 Uhr
Ostschweiz	Vorsitzender: Maurer Kurt v/o Fräser, Hügelweg 1, 9230 Flawil P 071 393 12 22 Stammlokal nach Einladung Zusammenkünfte: nach Einladung
Seeland	Korrespondenz: Schürch Ueli v/o Sahib, Terreaux 14, 2022 Bevaix P 032 846 10 31 Zusammenkünfte: Im Dreieck Neuchâtel-Murten-Biel, 6 bis 8 Mal im Jahr
Thun	Vorsitzender: Niklaus Dysli v/o BIIKER, Mühlestrasse 37, 3634 Thierachern Telefon P 033 345 86 25 G 031 324 79 63 Mail: niklaus.dysli@highspeed.ch Stammlokal: Rest. Falken, Bälliz, 3600 Thun Zusammenkünfte: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 20.15 Uhr
Zürich	Vorsitzender: Gygax Hans-Ulrich v/o Cebus, Spitzackerstr. 18, 8309 Nürensdorf P 01 836 83 93 Stammlokal: Hotel-Restaurant Sternen, Oerlikon Zusammenkünfte: gemäss Einladung
Aktivitas	Stammlokal: Aktivitas Technica Bernensis, Kronenhalde 6, 3400 Burgdorf Restaurant Zur Geduld, Metzgergasse 12, 3400 Burgdorf

Adressen und Stammtische der Progressia Biennensis

AHP	Stephan Kossack v/o Apollo Lerbermattstrasse 9, 3084 Wabern Telefon Mobile +41 76 384 38 29; Stephan.kossack@gmail.com www.progressia.org
Aarberg	Stammvater: Hans Benkert v/o Hane, Eichenweg 5, 3270 Aarberg P 032 392 20 70 Stammlokal: Hotel-Rest. Krone, Aarberg Stammtage: jeden ersten Mittwoch im Monat, 17:00 Uhr
Basel	Stammvater: Andri Caderas v/o Nagu, Hohe Winde Strasse 72, 4059 Basel P 061 361 09 23; G 061 477 53 77; Mobile 078 680 21 45 Stammlokal: gem. Jahresprogramm Stammtage: erster Dienstag/ Donnerstag, 18:00Uhr
Bern	Stammvater: Benito Trachsel v/o Pipo, Bernstrass 136, 3072 Ostermundigen P 031 371 84 81; Mobile 079 632 28 87 Stammlokal: Rest. Bahnhof Weissenbühl, Bern Stammtage: jeden 2. Donnerstag im Monat
Biel	Stammvater: Knuchel Christian v/o Chronos, Postfach 43, 2576 Lüscherz P 079 322 23 64 Stammlokal: gem. Einladung Stammtage: jeden 2. Mittwoch in geraden Monaten
Lyss	Stammvater: Gasser Rolf v/o Radar, Nordstr. 6, 2558 Aegerten P 032 373 33 68; Mobile 076 249 86 80 Stammlokal: Hotel-Rest. Weisses Kreuz, Lyss Stammtage: jeden 1. Freitag im Monat, 20 Uhr
Solothurn	Stammvater: Rudolf Remund v/o Cero, Bahnweg 23, 4528 Zuchwil P 032 685 85 01; Mobile 079 216 87 47 Stammlokal: Rest. Bellevue, 4574 Lüsslingen Stammtage: jeden 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Zürich	Stammvater: -- v/o Vakant Stammlokal: gem. Einladung Stammtage: gem. Einladung